

**Otting: Eine zähe Partie bei heißen Temperaturen sahen die 75 Zuschauer am Sonntagnachmittag in Otting. Dabei musste im Kreisklassenspiel ein Kullertor von Matthias Zahnbrecher dem neuen Klassenprimus den Sieg einbringen. Mit Ruhm konnte sich jedoch kein Team auf dem Sportplatz Otting bekleckern.**

Nach dreizehn Minuten und einer zähen Anfangsphase war der neuen Klassenprimus der Kreisklasse 4 erstmals gefährlich vor dem Gästetor aufzufinden. Beide Male war aber Laufens Torwart Thomas Kalcher, der wieder ein sicherer Ruheposten war, zur Stelle und griff entscheidend ein. Laufens stand in den ersten zwanzig Minuten sehr tief und war schier darauf bedacht, das eigene Tor vor der zu erwartenden guten DJK-Offensive zu schützen. Nach 26 Minuten hätte aber der Gast sogar in Führung gehen könne. Ein schneller Spielzug wurde jedoch nicht veredelt. Florian Hollinger passte auf Tobias Prantler, der in dieser Szene uneigennützig versucht Julian Draak einzusetzen. Draak jedoch kam nicht mehr an den Ball. Prantler hätte wohl hier eigennütziger agieren müssen und den Gast in Führung schießen dürfen. Wiederum musste Laufens Torwart Kalcher in der 33. Minute entscheidend seine Hände benutzen. Eine Flanke von Theo Lackenbacher konnte Kalcher mit den Händen gerade noch aus spitzem Winkel parieren und zur Ecke klären. Fünf Minuten darauffolgend war es wieder die DJK, die sich am Führungstreffer versuchte. Nach Eckstoß von Theo Lackenbacher köpfte Kapitän Maximilian Rohlik das Leder jedoch deutlich über den Querbalken hinweg. In der 44. Minute dann das Tor des Tages. Matthias Zahnbrecher flankte den Ball aus dem Halbfeld in die Box. Der Ball hüpfte zwischen Laufens Verteidiger hindurch und kullerte über den Innenpfosten ins Tor – 1:0. Laufens ließ dem Hausherrn im ersten Durchgang zu viel Luft, doch chancenreich konnte auch der noch Tabellenzweite auch nicht agieren. Mehr plätscherte das Spiel dahin als wenn es große Aufregung erzeugen würde.

Im zweiten Durchgang wurde der Gast von der Salzach mutiger und konnte sich doch Offensivaktionen erspielen. Zuerst aber war der Hausherr an der Reihe. Andreas Sommer spielte sich in der 55. Minute durch Laufens Strafraum und ließ die rotgekleideten Gäste wie Statisten aussehen. Sommer legte daraufhin quer auf den eingewechselten Andreas Maier. In Maiers Schuss warf sich jedoch Helmuth Putzhammer und rettete den Spielstand. Bis dahin war es eigentlich mehr ein lauer Sommerkick und erst in den letzten zwanzig Minuten tat sich etwas mehr auf Ottings Rasen, oftmals initiiert durch die Gäste von der Salzach, die zuvor dem künftigen Tabellenführer zu wenig Stresssituationen darboten. Ein von Helmuth Putzhammer in der 65. Minute getretener Freistoß hätte schon den Ausgleich bedeuten können. Putzhammers Freistoß flog an die Fünferkante, wo Tobias Stockhammer hochstieg, jedoch das Leder nur hauchdünn erwischte und das Spielgerät am Tor vorbeiflog. In Minute 81 hätte der Hausherr Laufens Bemühungen jäh ein Ende setzen können. Einen Angriff über den ebenfalls eingewechselten Tobias Öllinger bekam Laufens Defensive nicht geklärt. Billardartig flog das Leder zu Thomas Schweiger, der aber seinen Schuss um gut einen Meter verlegte. Einmal konnte der SV Laufens noch einigermaßen Gefahr hervorrufen. Ein Drehschuss von Gabriel

Öllerer in der 84. Minute verfehlte das Ziel jedoch um knapp zwei Meter. Ein 1:0 der etwas zähen Art und Weise, was aber die DJK Otting an den Sonnenplatz der Liga spülte. Der SV Laufen verbleibt nach der ersten Saisonniederlage auf den ersten Abstiegsplatz, Platz 12 und hat es am kommenden Sonntag mit dem ehemaligen Tabellenführer des SC Vachendorf zu tun.



### Kullertor muss Otting den Sieg bringen



*In dieser Szene stoppte Helmuth Putzhammer, einer der besten Laufener beim Spiel in Otting, unter Beobachtung seiner „roten“ Mitspieler Thomas Maier.*

**KOMM ZUM SV LAUFEN !!!**

